

KIRCHGEMEINDEN DES LÄNGENBERGS

RIGGISBERG
ZIMMERWALD

RÜEGGISBERG
OBERBALM

REGIONALREDAKTION

Susanne Hosang, 079 754 43 76, susanne.hosang@artyco.ch

NACHGEDACHT

REGIONALE ANLÄSSE



Regionaler Gottesdienst
Sonntag, 12. Februar, 10 Uhr,
Kirche Oberbalm

Regionaler Gottesdienst und Taufe mit Pfr. Markus Reist. – Anschliessend Apéro im Schulhaussaal.



Taizé-Gottesdienst

Samstag, 25. Februar, 17 Uhr,

Kirche Riggisberg

Regionaler Taizé-Gottesdienst.

In der Stille spricht die Seele
am lautesten.

HELGA SCHÄFERLING

Gott hat verschiedene Seiten

Mit Gott ist es ein bisschen wie mit dem Wasser. Es begegnet uns in verschiedenen Formen und ist doch immer dasselbe Wasser: Wasserdampf, flüssiges Wasser und Eis. Auch Gott begegnet uns in ganz verschiedenen Formen und ist doch immer derselbe Gott. Das hat der Schweizer Künstler Felix Hoffmann in der Kirche in Rüeggisberg mit den drei grossartigen Glasfenstern dargestellt: «Gott – Vater», «Gott – Sohn», «Gott – Heiliger Geist».

Einst wollte ich am Karfreitag am Abend über ein Chorfenster predigen. Ich hatte aber bei der Vorbereitung völlig vergessen, dass es dann draussen Dunkel ist und man von den Fenstern nichts erkennen kann. Das hat gut gepasst: Wenn das Licht der Offenbarung nicht scheint, dann können wir Gott nicht erkennen. Es scheint dann, dass Gott abwesend ist. Es kann sogar den Anschein machen, dass es ihn gar nicht gibt. Kar-

freitag. Wo ist Gott in der Not der Verzweiflung?

Am Ostermorgen scheint dann das Licht von Osten in ungeahnter Schönheit durch die Chorfenster. Man sieht, was der Künstler Felix Hoffmann darstellte: Gott als Vater, Sohn und Heiliger Geist. Die farbigen Glasscheiben formen aus dem blendend hellen Licht der Sonne Bilder, die wir betrachten und verstehen können. Offenbarung. Das göttliche Licht für den Menschen.

Aber wie vielgestaltig diese Bilder von Felix Hoffmann sind! Und doch erzählen sie alle von Gott. Das Licht der Sonne erscheint durch das Glas in vielen wundervollen Szenen. Die zahlreichen Bilder hat Felix Hoffmann in drei Fenstern zusammengefasst.

Und so haben es auch die Theologen gemacht, als sie angefangen haben das, was wir von Gott

sehen, hören und denken können, in drei Personen einzuteilen. «Persona» heisst auf lateinisch Maske. Ganz wörtlich heisst «per-sona»: Das, was «hindurch tönt» durch die Maske. Dazu muss man wissen, dass früher Schauspieler Masken trugen. Gott zeigt sich also dem Menschen sozusagen wie ein Schauspieler in verschiedenen Kostümen und Masken. Wir können nur ahnen, was sich dahinter verbirgt: ein einziger Gott. Dieser Gott aber ist viel mehr als das, was wir von ihm sehen und hören können. Er ist ein bisschen wie die Sonne hinter den Glasfenstern in Rüeggisberg. Unendlich viel mehr als Glas und Farbe und Schein. Was ich geschrieben habe von Gottes «Masken» ist nicht so gemeint, dass Gott sich dahinter verstecken würde. Im Gegenteil. Der unsichtbare Gott zeigt sich – offenbart sich – unseren beschränkten Sinnen und Möglichkeiten.

PFR. HAJES WAGNER

Die drei Personen

Gott Vater:

Das ist Gott als Schöpfungskraft, als Ursprung des Lebens.

Gott Sohn:

Das ist Gott, wie er sich im Menschen zeigt.

Gott Heiliger Geist:

Das ist der gute Geist, der Räume und Zeiten verbindet.

Drei Glasfenster, eine Sonne. Oder mit den alten Theologen gesagt: Drei Personen, ein Gott. Und wenn wir nochmals den Vergleich mit dem Wasser wagen: Drei Aggregatzustände, ein Element.

Lassen Sie sich nicht abschrecken von diesen Gedanken. Meditieren Sie einfach die Chorfenster von Felix Hoffmann. Sie sprechen oder besser: leuchten für sich. Gott ist nicht drei Personen und nicht drei Begriffe – er ist mehr, viel mehr als alle Glasfenster und Bibeln und Theologien zusammen: er ist Gott.

PFR. HAJES WAGNER

Drei Festgottesdienste zu den drei Chorfenstern

Die drei Chorfenster von Felix Hoffmann in der Kirche Rüeggisberg werden 50 Jahre alt. Das feiern wir in Rüeggisberg mit drei Festgottesdiensten:

Sonntag 26. Februar, 9.30 Uhr

Festgottesdienst zum Chorfenster «Gott – Vater».

Mit dem Alphontrio Waldecho.

Sonntag, 7. Mai, 10.00 Uhr

Regionaler Festgottesdienst zum Chorfenster «Gott – Sohn».

Sonntag, 18. Juni, 9.30 Uhr

Festgottesdienst zum Chorfenster «Gott – Heiliger Geist».

Mit dem Singkreis Rüeggisberg-Riggisberg.

Bildungszyklus 2017

Begegnungen

Kirchgemeinde Thurnen

Donnerstag, 16. Februar, 19.30 Uhr,

Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen

Eine Muslimin erzählt aus ihrem Leben und von ihrem Glauben:

Kurzreferat von Zeinab Ahmadi, mit anschliessendem Austausch.

Kontakt und Details: siehe Seite 17

Konzert und Theater des Männerchors

Samstag, 11. Februar, um 13.15 Uhr in der Turnhalle Rüeggisberg

«Ds heilig Füürli», ein Mundartstück in drei Aufzügen von Emil Balmer. Regie: Karl Tschirren.

Weitere Vorstellungen:

Sa. 11. +Fr. 17. +Sa. 18. Feb., 20.15 Uhr
So. 12. Februar um 13.15 Uhr.

Valentinstag

Dienstag, 14. Februar, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Zimmerwald

Film: **The Best Exotic Marigold Hotel**
Jung und Alt können sich zurücklehnen – und über Lebens- und Liebesbeziehungen lernen. Das Ende des Films zaubert garantiert ein Lächeln auf Ihr Gesicht!

Anschliessend stossen wir auf die Freundschaft und die Liebe an.

INHALT

Riggisberg	Seite	16-17
Rüeggisberg	Seite	18
Oberbalm	Seite	19
Zimmerwald	Seite	20

KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG



Pfarramt I: Daniel Winkler, 031 802 04 49, dawi@bluewin.ch
Pfarramt II: Vertretung Susann Müller-Graf, 079 785 55 47
 susann.mueller@be.ref.ch
Präsidentin Kirchgemeinderat: Karin Zehnder, 031 802 03 40,
 zehnder-leuenerberger@bluewin.ch
Sigristinnen: 0848 838 828,
 Silvia Wyss-Moser, 0848 838 828, sigristenam@gmx.ch
 Annerös Heger, 0848 838 828, sigristenam@gmx.ch

Besuchen Sie unsere Homepage: www.kirche-riggisberg.ch

GOTTESDIENSTE IN DER KIRCHE

Sonntag, 5. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
 Gottesdienst mit Pfrn. Susann Müller-Graf (Vertretung; siehe Hinweis weiter hinten). Predigtreihe zum Unser-Vater-Gebet: «Unser tägliches Brot gib uns heute.»

Sonntag, 12. Februar, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm
 Regionaler Gottesdienst. Für weitere Informationen siehe im Regionalteil.

Sonntag, 19. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
 Gottesdienst mit Pfrn. Susann Müller-Graf. Predigtreihe zum Unser-Vater-Gebet: «Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.»

Samstag, 25. Februar, 17.00 Uhr, Kirche Riggisberg
 Regionaler Taizé-Gottesdienst in der Kirche Riggisberg.

Sonntag, 26. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg
 Gottesdienst für Gross und Klein mit Taufe gestaltet von Katechetin Franziska Campbell, Katechet Stefan Burri und Pfr. Daniel Winkler. Mitwirkung: KUW-Kinder des 2. Schuljahres. KUW-Einschreibegottesdienst für die Erstklässler! Gleichzeitig Tauferinnerungsgottesdienst.

Autoabholdienst
 Wer mit dem Auto zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, beachte jeweils im Anzeiger die entsprechende Telefon-Nummer und melde sich dort rechtzeitig an.

GOTTESDIENSTE IN DEN HEIMEN

Freitag, 10. Februar, 10.15 Uhr, Wohnheim Riggisberg
 Gottesdienst (Schloss) mit Pfr. Daniel Flach.

Freitag, 24. Februar, 10.15 Uhr, Wohnheim Riggisberg
 Gottesdienst mit Pfrn. Susann Müller-Graf.

Freitag, 10. Februar, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof
 Gottesdienst mit Pfr. Werner Eschler.

Freitag, 24. Februar, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof
 Gottesdienst mit Pfrn. Susann Müller-Graf.

KINDER UND JUGEND – KUW

2. Klasse **Mittwoch, 15. Februar, 8.30-12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.**
Mittwoch, 22. Februar, 8.30-12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.
KUW-Unterricht zum Thema «Taufe».
 Die beanspruchte Zeit wird von der Schule frei gegeben.

8. Klasse **Wahlkurs-Programm.**
 Bei Fragen wendet euch an Daniel Winkler (031 802 04 49).

Gottesdienst für Gross und Klein
 zum Thema Taufe
Sonntag, 26. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg

Gottesdienst mit Katechetin Franziska Campbell, Katechet Stefan Burri und Pfr. Daniel Winkler. Mitwirkung: KUW-Kinder des 2. Schuljahres. KUW-Einschreibegottesdienst für die Erstklässler! Gleichzeitig Tauferinnerungsgottesdienst.

Vertretungssituation Pfarramt II

Pfrn. Saara Folini hat unsere Kirche per Ende Januar 2017 verlassen. In der Zeit bis zum Stellenantritt der neuen Pfarrperson wird eine Vertretung eingerichtet.

Wir freuen uns, dass Pfrn. Susann Müller-Graf (Riggisberg) diese Zeit überbrücken hilft. In der Kirche wird sie die Vertretung für Gottesdienste und kirchliche Handlungen übernehmen und daneben wird sie hauptsächlich im Wohnheim tätig sein. Wir werden Sie in unseren «reformiert.»-Ausgaben laufend informieren.

VERANSTALTUNGEN



Wandergruppe
für Witwen und alleinstehende Frauen
Donnerstag, 2. Februar, 13.15 Uhr,
Besammlung auf dem Postplatz Riggisberg
 Wanderung durch Riggisberg. Zvieri im Kafi Riggi.
 Bei Fragen wenden Sie sich an
 Therese Schmalz, 031 802 03 75.



Mittagstisch
Donnerstag, 9. Februar, 12 Uhr,
Kirchgemeindehaus Riggisberg
 Anmeldung bei Elisabeth Rügsegger, 031 809 38 12 (für alle, die nicht schon für das ganze Jahr angemeldet sind). Kosten: CHF 12.-. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, melde sich auch dort an.



Offener Spielnachmittag
Donnerstag, 16. Februar, 14-17 Uhr,
im Kirchgemeindehaus
 Alle Interessierten sind herzlich zu diesem Spielnachmittag eingeladen. Besondere Spiele, die über das Jassen hinausgehen, organisieren Sie bitte selber. Bei Fragen wenden Sie sich an: Marlis Steffen, 031 809 13 64.



Spielnachmittag
für Witwen und alleinstehende Frauen
Donnerstag, 23. Februar, 13.30 Uhr
 bei Klara Häuselmann, 031 809 10 02.



Café Regenbogen
Ort der Begegnung – (immer letzter Sa im Monat)
Samstag, 25. Februar, 14-16 Uhr,
Kirchgemeindehaus Riggisberg
 Für weitere Informationen beachten Sie die Homepage der Freiwilligengruppe Riggisberg: www.riggi-asyl.ch.



Gemeinsames Essen mit den freiwillig Mitarbeitenden der Kirche Riggisberg
Dienstag, 28. Februar, 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Riggisberg.

Das gemeinsame Essen soll eine Geste des Dankes für das grosse Engagement aller freiwillig Mitarbeitenden in der Kirche sein.

AUS DEM LEBEN DER KIRCHGEMEINDE



Neues Kirchgemeinderatsmitglied seit 1. Januar 2017:
Kurt Stucki
 Seit 13 Jahren wohne ich in Riggisberg und arbeite als Schreiner im Technischen Dienst der Abegg-Stiftung. Ich bin mit Beate Stucki verheiratet und wir haben zwei Buben im Alter von 5 und 7 Jahren. Aus erster Ehe habe ich zwei erwachsene Kinder.

Geboren (1958) und aufgewachsen bin ich in Konolfingen. Nach der Lehre als Schreiner arbeitete ich 12 Jahre in der Ostschweiz, im Berner Oberland und am Genfersee. Da ich in dieser Zeit auch drei längere Reisen unternommen habe, verband ich die Reiseri mit dem Beruf und bekam eine Stelle beim Schiffsbetrieb Thuner- und Brienersee. Nach 13 Jahren wechselte ich wieder aufs Festland und kam hierher nach Riggisberg.

Als Kirchgemeinderat möchte ich einen nützlichen Beitrag zu einer funktionierenden Kirche leisten. Ich freue mich auf eine schöne Zusammenarbeit mit meinen Ratskolleginnen und -kollegen und hoffe auf viele spannende Begegnungen.

GRATULATIONEN

Gesegnet ist der Mensch, der sich auf Gott verlässt und dessen Zuversicht in ihm liegt!
JEREMIA 17,7

Mit obigem Bibelwort wünschen wir den über 75-jährigen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Kirche alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

- Helene Kohler-Trachsel,** Abeggstr. 23, 4. Februar 1922
- Elke Gragert-Steffen,** Längenbergstr. 32, 27. Februar 1926
- Johanna Frieden-Kohler,** Bantigerweg 12, 3122 Kehrsatz, 27. Februar 1927
- Georg Brechbühl,** Vordere Gasse 16, 13. Februar 1929
- Christian Aeschbacher,** Sandgrubenweg 14, 5. Februar 1930
- Ernst Tellenbach,** Längenbergstr. 41, 19. Februar 1932
- Fritz Schmalz,** Jägerweg 4, 27. Februar 1933
- Hélène Portner-Bühlmann,** Mühleweg 2, 7. Februar 1935
- Johanna Grünig-Gilgen,** Vordere Gasse 22, 12. Februar 1935
- Elisabeth Aeschlimann-Fankhauser,** Gantrischweg 23, 14. Februar 1935
- Hanna Pulfer-Zbinden,** Muristrasse 16, 20. Februar 1935
- Hilda Rechsteiner-von Känel,** Abeggstrasse 52, 23. Februar 1936
- Hans Rudolf Bhend,** Obere Bühlen 6, 1. Februar 1938
- Elisabeth Stöckli-Lüthi,** Gsteigstrasse 21, 10. Februar 1939
- Werner Stettler,** Vordere Gasse 13, 22. Februar 1939
- Margaretha Dähler-Studer,** Jägerweg 5, 6. Februar 1940
- Anna Krebs-Däppen,** Würzen 14, Rüti, 17. Februar 1940
- Hedwig Mühlemann-Bähler,** Hausmattern 1, Rüti, 19. Februar 1940
- Margrit Däppen-Witschi,** Gsteigstrasse 23, 4. Februar 1942
- Rosa Böhlen-Aeschbacher,** Moosmattweg 5, 8. Februar 1942
- Hans Walther,** Hohlenweg 2, 9. Februar 1942

Sollte jemand bei diesen Gratulationen vergessen worden sein, dann teilen Sie es doch bitte direkt Pfr. Daniel Winkler mit: 031 802 04 49.

KIRCHLICHE CHRONIK

- Abdankungen**
- 8. Dezember:
Johanna Stettler, geb. am 31.10.1936, wohnhaft gewesen: Alters- und Pflegeheim Jolimont, Reichenbachstr. 39-41, 3004 Bern.
 - 9. Dezember:
Clara Bösch-Weibel, geb. am 10.08.1927, wohnhaft gewesen: Halbbachweg 6.

Ich aber vertraue dir und sage: Du bist mein Gott. In deiner Hand steht meine Zeit.
PSALM 31,15

Ferienabwesenheit

Pfr. Daniel Winkler ist vom **4.-12. Februar abwesend.** Vertretung in dringenden Fällen durch Pfrn. Susann Müller-Graf, 079 785 55 47, susann.mueller@be.ref.ch

KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG

MITTEILUNGEN

Rückblick auf den Basar vom 12. und 13. November 2016

Das Basar-Wochenende lockte wieder viele Leute ins Kirchgemeindehaus. Die feinen Esswaren, die Backwaren und Handarbeiten fanden regen Absatz, die Gespräche und das gemütliche Beisammensein wurden geschätzt. Mit dem finanziellen Ergebnis kann die engagierte Basargruppe mehr als zufrieden sein: Der Reinerlös beläuft sich auf Fr. 6'438.50. Mit diesem Betrag unterstützt das Basarteam wie immer verschiedene Hilfswerke im In- und Ausland, zu denen zum Teil persönliche Kontakte bestehen.

Wir danken allen ganz herzlich, die zum grossen Basar-Erfolg beigetragen haben: vorab dem Basar-Team, das viele Stunden ehrenamtliche Mitarbeit geleistet hat; den vielen fleissigen Strickerinnen, Handarbeiterinnen und Bäckerinnen; all jenen, die den Basar durch eine Natural- oder Geldspende unterstützt haben; und natürlich allen Besucherinnen und Besuchern!
Herzlichen Dank für Ihr Kommen!



Es grüsst das Basarteam (von links): Erika von Niederhäusern, Therese Schmalz, Elisabeth Rüegegger, Erika Krebs, Eva Pulfer, Vroni Schär, Hanni Stübi, Käthi Fasnacht, Lydia Herren, Annemarie Riesen, Rosmarie Zbinden (Vreni Nägeli und andere fehlen auf dem Bild).

Basar-Wettbewerb

Von den eingereichten Wettbewerbsbögen lösten 9 Personen alles richtig.

Auflösung:

- Wen zeigt das Ostfenster im Chor der Kirche Riggisberg? Heiliger Theophilus
- Was zeigen die Südfenster der Kirche Riggisberg unter anderem? vier Evangelistensymbole
- Was befindet sich in der Regel auf dem Kirchturm-Dach einer reformierten Kirche? Hahn
- Wann wurde das Barockzifferblatt an

- der Kirche ersetzt? 1929
- Wo ist das Grabmal von Abraham von Erlach hingekommen (früher im Chor der Kirche)? Spiez
- Was heisst Chor auf Lateinisch? Apsis
- Wann war die letzte grosse Renovation der Kirche Riggisberg? 1978
- Von welcher Firma stammt die Orgel? Metzler
- Wann war der Glockenaufzug der neuen Glocken? Bettag 1950
- Welche Namen tragen die drei Glocken? Glaube, Hoffnung, Liebe

- Die ausgelosten Gewinnerinnen und Gewinner (1.-3. Rang) erhielten als Preise Gutscheine des Claro-Weltlakens (50.--/30.--/20.--). Die Ziehung der Gewinner wurde in Anwesenheit des gesamten Basarteams vorgenommen. Folgende Gewinner resultierten: Rang: Beate Stucki, Riggisberg
- Rang: Dimitri Stucki, Riggisberg
- Rang: Eva Pulfer, Riggisberg
- Wir gratulieren herzlich! Pfr. Daniel Winkler

Folgende Hilfswerke im In- und Ausland kamen in den Genuss einer Spende:

Aktion «Weihnachtspakete für Strafgefangene» im Kanton Bern	200
Aktion Verzicht (Suppenküche, Hilfe für Arme in der Ukraine u.a.)	500
Christliche Ostmission	800
Christoffel Blindenmission	400
Frauenprojekt in Tansania	400
Heilsarmee Bern	500
Kinderheim «Emmanuel-Home» in Aethiopien	500
Kinderheim «Noe» in Peru	800
Kinderheim «Selam» in Aethiopien	500
Mission 21 Basel	700
Verein der Freunde Ramallahs	600
Von der Bezirkssynode (OeME) in Serbien und Zimbabwe unterstützte Projekte	500
TOTAL	6'400

OEME VERANSTALTUNGSKALENDER

Begegnungen mit dem Islam.

Bildungszyklus 2017 Kirchgemeinde Thurnen

Donnerstag, 16. Februar 2017, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Kirchenthurnen

Eine Muslimin erzählt aus ihrem Leben und von ihrem Glauben

Kurzreferat von Zeinab Ahmadi, mit anschliessendem Austausch

Die angehende Pädagogin und Mitarbeiterin im Haus der Religionen ist eine schweizerische Muslimin mit afghanischen Wurzeln. Ihr Interesse gilt dem interreligiösen Dialog und der kulturellen Vielfalt.

Kontakt: Pfrn. Carolin Weimer, 031 809 49 35, www.kirche-thurnen.ch

FÜR SIE ENTDECKT

Dazugelernt

Zu Mark Twain kam ein Siebzehnjähriger und beklagte sich: «Ich verstehe mich mit meinem Vater nicht mehr. Jeden Tag Streit. Er ist so rückständig, hat keinen Sinn für moderne Ideen. Was soll ich machen? Ich laufe aus dem Haus.» Mark Twain antwortete: «Junger Freund, ich kann dich gut verstehen. Als ich siebzehn Jahre alt war, war mein Vater genauso ungebildet. Es war kein Aushalten. Aber habe Geduld mit so alten Leuten. Sie entwickeln sich langsamer. Nach zehn Jahren, als ich 27 war, hatte er so viel dazugelernt, dass man sich schon ganz vernünftig mit ihm unterhalten konnte. Und was soll ich dir sagen? Heute, wo ich 37 bin – ob du es glaubst oder nicht – wenn ich keinen Rat weiß, dann frage ich meinen alten Vater. So können die sich ändern.»

DIENSTE



Beratungsstelle Ehe – Partnerschaft – Familie

Die Beratungsstelle gehört zum Angebot unserer Kirchgemeinde. Nutzen Sie diese Unterstützung und Begleitung in schwierigen partnerschaftlichen oder familiären Situationen!

Adresse Beratungsstelle in der Region Bern:
Marktgasse 31, 3011 Bern
Termine nach telefonischer Vereinbarung:
031 311 19 72

E-Mail: paarberatung@bluewin.ch
Homepage: www.berner-eheberatung.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz Bern-Mittelland

Besuchsdienst des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK Bern Mittelland) für Riggisberg
Der SRK-Besuchsdienst vermittelt betagten, kranken und einsamen Menschen Besuche. Die regelmäßigen Kontakte (im Wochen-, Zwei-Wochen- oder Monatsrhythmus) hellen den Alltag auf und schaffen Raum für Gespräche, für Vorlesen (bei Sehbehinderten), Spaziergänge usw.

Möchten Sie als freiwillige Mitarbeiterin oder freiwilliger Mitarbeiter beim SRK-Besuchsdienst mithelfen? (Das Team umfasst im Moment 11 Personen.) Kennen Sie Menschen, die einen Besuchsdienst wünschen? In beiden Fällen wenden Sie sich an: Margrit und Hans Löffel, Werner Abeggstrasse 62, 3132 Riggisberg, 031 809 14 67, E-Mail: hmloeffel@bluewin.ch



KIRCHGEMEINDE RÜEGGISBERG



Pfarrer: Pfr. Hajes Wagner
 Kloster 9, 031 809 03 22, pfarramt@kirche-rueeggisberg.ch
Präsidentin Kirchgemeinderat: Petra Zwahlen,
 Schwendiweg 5, Hinterfultigen, 031 809 11 24
Katechet: Stefan Burri, 078 724 08 92
Sekretärin/Kassierin & KUW-Koordinatorin: Ruth Rohrbach,
 031 738 85 78, sekretariat@kirche-rueeggisberg.ch
Sigristenam: Fritz Trachsel, 031 809 22 29

Besuchen Sie unsere Internetseite
www.kirche-rueeggisberg.ch

GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR

- So 05. 09.30 Uhr** **Gottesdienst** mit Pfr. Peter Frey und Organist Dominik Röglin
- So 12. 10.00 Uhr** **Regionaler Gottesdienst** in Oberbalm. Details siehe Regionalseite 15
- So 19. 09.30 Uhr** **Gottesdienst** mit Pfr. Peter Frey und Organistin Yvette Lagger.
- Sa 25. 17.00 Uhr** **Taizé-Gottesdienst** in der Kirche Riggisberg. Mit Kinderhütendienst (s. Seite 15)
- So 26. 09.30 Uhr** **Fest-Gottesdienst 50 Jahre Hoffmann-Fenster: «Gott – Vater».** Mit Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin. Musikalische Mitwirkung: Alphontrio Waldecho. Anschliessend Apéro.

UNSERE JUGEND – KUW

Fiire mit de Chliine

Samstag, 18. Februar 2017, 9.30 Uhr, Kirche Rüeggisberg
 mit Stefanie Wagner.
 Eingeladen sind Kinder ab ca. 3 Jahren und Begleitpersonen wie Eltern, Grosseltern, Gotten, Göttis.

KUW 1.-4. Klasse

Voranzeige und Aufruf zum Mithelfen am Kinderkirchentag auf der Bütschelegg

Samstag, 25. März, (von 8.30 bis 15.30 Uhr) für Kinder der 1.-4. Klasse,
 An diesem Tag möchten wir den Kindern mit Singen, Spielen, Geschichten und Tätigkeiten die wichtigen Ereignisse im Leben Jesu in einer ihrem Alter entsprechenden Art näher bringen. Dieses Mal zum Thema «Schöpfung». Wir freuen uns auf die Herausforderung in der Begegnung mit Ihren Kindern und auf einen erlebnisreichen, gemeinschaftlichen Tag auf der Bütschelegg. Der abschliessende Gottesdienst findet am 26. März um 9.30 Uhr in der Kirche Rüeggisberg statt.

Vorbereitungstreffen: Dienstag, 21. Februar, 20 Uhr, Kirche Rüeggisberg
 Wie immer sind wir froh um jede tatkräftige Unterstützung beim Singen, Basteln, Spielen oder beim Mittag durch Mütter, Väter, Grosseltern, wer Lust und Zeit dazu hat! Dieser Tag wird am Dienstag, 21. Februar um 20 Uhr in der Kirche Rüeggisberg gemeinsam vorbereitet. Wenn Sie daran interessiert sind, dabei zu sein und uns in unserer Arbeit zu unterstützen und mitzuhelfen, melden Sie sich bis am 15. Februar bei unserer KUW-Koordinatorin Ruth Rohrbach, 031 738 85 78. Wir freuen uns auf eine spannende Zusammenarbeit. Das KUW Team

5. Klasse HeRü

KUW-Unterricht
Freitag, 17. + 24. Februar, 13.30-15.45 Uhr
im Gemeindesaal Rüeggisberg
 (Eva Hachen)

6. Klasse

Eltern- und Schülerinformationsabend
Dienstag, 28. Februar, 19.30 Uhr, Kirche Rüeggisberg

8. Klasse

Vorbereitung Jugendgottesdienst in Rüeggisberg
Samstag, 25. Februar, 9.00-12.00 Uhr
im Gemeindesaal Rüeggisberg



UNSERE GEMEINDE



50 Jahre Hoffmann-Fenster:

Drei Festgottesdienste
 Die drei Chorfenster von Felix Hoffmann in unserer Kirche werden 50 Jahre alt. Aus diesem Anlass feiern wir in diesem Jahr drei Fest-Gottesdienste zu den drei Themen der Chorfenster: «Gott Vater – Gott Sohn – Gott Heiliger Geist». Die Gottesdienste finden statt wie folgt:

- Sonntag 26. Februar, 9.30 Uhr:**
 Festgottesdienst zum Chorfenster «Gott – Vater». Mit dem Alphontrio Waldecho.
- Sonntag, 7. Mai, 10.00 Uhr:**
 Regionaler Festgottesdienst zum Chorfenster «Gott – Sohn».
- Sonntag, 18. Juni, 9.30 Uhr:**
 Festgottesdienst zum Chorfenster «Gott – Heiliger Geist». Mit dem Singkreis Rüeggisberg-Riggisberg. Die Gottesdienste werden gestaltet von Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin. Jeweils anschliessend Apéro.

Bibeltreff zum Römerbrief

Dienstag, 14. Februar, 20.00-21.30 Uhr im Pfarrhaus
 Wir lesen die Bibel und tauschen uns über die Texte aus. Keine Anmeldung nötig.

Singkreis Rüeggisberg-Riggisberg

Der Probeabend des Singkreises Rüeggisberg-Riggisberg findet jeweils montags von 19.45 Uhr bis 21.15 Uhr im Saal des Gemeindehauses in Rüeggisberg statt. Herzliche Einladung zum Mitsingen.

Umgestaltung Zugang Kirche und Friedhof – zeitliche Verzögerungen

Die Einwohnergemeinde ist letztes Jahr die Umgestaltung des Kirchenzugangs und des Friedhofs angegangen. Leider ist es bei den Bauarbeiten zu zeitlichen Verzögerungen gekommen und die Arbeiten konnten vor Weihnachten noch nicht abgeschlossen werden. Mit einem Provisorium wurde aber den Ansprüchen an einen ordnungsgemässen und sicheren Zugang zur Kirche, insbesondere über die Festtage, Genüge getan. Leider muss die beauftragte Baufirma bei der Beschaffung der rollstuhlgerechten Gehwegplatten eine weitere Lieferfrist bis Mitte März 2017 eingehen. Die Arbeiten am Kirchenzugang samt der Montage der Handläufe bei der Treppe und an der barrierefreien Rampe können deshalb erst Ende März 2017 abgeschlossen werden. Zur besseren Visualisierung der Treppe werden ebenfalls noch Massnahmen ergriffen. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Gemeinde aber über einen behindertengerechten, barrierefreien und schlussendlich gefreuten neuen Zugang zur Kirche verfügen. Die Massnahmen sind im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens auch von der Behindertenorganisation Procap positiv geprüft worden. Wegen dem Höhenunterschied zwischen dem Eingangstor Nord hinunter zum Kircheneingang muss bei der Rollstuhlrampe ein gewisses Gefälle in Kauf genommen werden. An dieser Stelle bringen wir noch den Hinweis an, dass für den Aussenbereich der Kirche und den Friedhof die Einwohnergemeinde zuständig ist.

DER GEMEINDERAT

UNSERE SENIOREN

Konzert und Theater des Männerchors

Samstagnachmittag, 11. Februar, um 13.15 Uhr in der Turnhalle Rüeggisberg.
 Der Männerchor Rüeggisberg lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zur Altersvorstellung des Konzerts und Theaters ein. Zur Eröffnung singt der Männerchor einige Lieder. Leitung: Hansueli Guggisberg. Anschliessend wird das Stück «Ds heilig Fүүлri» aufgeführt. Ein Mundartstück in drei Aufzügen von Emil Balmer. Regie: Karl Tschirren.
 Nach der Aufführung sind alle zum traditionellen Pastetli eingeladen. Vor Beginn, in der Pause und im Anschluss an die Vorführung werden Getränke serviert. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte für den Männerchor gesammelt.
Weitere Vorstellungen: Sa. 11., Fr. 17., und Sa. 18. Februar um 20.15 Uhr; So. 12. Februar um 13.15 Uhr.

Besucherdiensttreffen

Am Dienstag, 28. Februar, findet um 13.30 Uhr im Gemeindesaal die Zusammenkunft der Besucherdienstgruppe statt. Wenn Sie im Besuchsteam mitwirken möchten, melden Sie sich bitte beim Pfarramt. Wir sind froh um Unterstützung.

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren unseren Senioren und Seniorinnen herzlich, und wünschen Ihnen gute Begegnungen an ihrem Festtag und Gottes reichen Segen:

- Emma Rohrbach**, Alters- und Pflegeheim Kühlewil, 03.02.1918
- Elisabeth Blatter**, Bütscheleggweg 5, Oberbütschel, 04.02.1940
- Klara Krebs**, Brügglenstrasse 9, Rüeggisberg, 07.02.1928
- Verena Soltermann**, Dorfstrasse 18, Rüeggisberg, 09.02.1933
- Alice Schreier**, Kilcherslehnweg 1, Helgisried-Rohrbach, 10.02.1926
- Peter Staub**, Riedstrasse 3, Oberbütschel, 12.02.1942
- Robert Rohrbach**, Dählenweg 1, Hinterfultigen, 13.02.1925
- Rudolf Schmutz**, Lienthalweg 4, Oberbütschel, 14.02.1940
- Emma Messerli**, Klostersgasse 8, Helgisried-Rohrbach, 16.02.1931
- Rudolf Trachsel**, Aebi 1, Oberbütschel, 20.02.1942
- Toni Berger**, Giebeleggstrasse 3, Helgisried-Rohrbach, 24.02.1935
- Marie-Anna Heimberg**, Dorfstrasse 26, Rüeggisberg, 26.02.1923

«Kommt her und seht die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.» PSALM 66,5

Wer seinen Geburtstag nicht im 'reformiert.' publiziert sehen möchte, melde dies bitte zwei Monate vor dem Geburtstag unserer Sekretärin Ruth Rohrbach, 031 738 85 78 – Danke!

KOLLEKTEN IM DEZEMBER 2016

Wir danken:

Spitex Region Gantrisch,	
Abdankung	656.10
Lungenliga Bern, Abdankung	270.75
Pfarramtskasse	83.00
Mission 21	275.00
Weihnachtskoll. Synodalrat	554.80
Erklärung von Bern	58.00

Namens aller begünstigten Organisationen und gemeinnützigen Vereine dankt der Kirchgemeinderat noch einmal herzlich für alle eingegangenen **Kollektenspenden** im vergangenen Jahr. Es ist dies die stolze Summe von insgesamt CHF 2'7792.45

Die Spenden für «Brot für alle» in der Passionszeit 2016 betragen CHF 1'685.00.

Der **Reinerlös vom Kerzenziehen** in der Adventszeit, inklusive Kerzenverkauf am Adventsmärtli beträgt CHF 1'151.60. Davon wurde der Kinderkrebshilfe Schweiz in Olten CHF 1'000.00 übergeben. Der Rest wird für den Einkauf von Wachs benötigt.

Für die bis Ende Dezember 2016 eingegangenen CHF 2'425.10 **'reformiert.'**-Beiträge dankt der Kirchgemeinderat ganz herzlich.

KIRCHLICHE CHRONIK

Abdankungen

Michel-Pfander Hans, geb. am 20. April 1925, gest. am 23. Dezember 2016, wohnhaft gewesen Provivatis Wohnen im Seewinkel Gwatt

Trachsel-Zbinden Bertha, geb. am 19. April 1941, gest. 24. Dezember 2016, wohnhaft gewesen Fexenried 1, Hinterfultigen

Abwesenheit von Pfr. Hajes Wagner
 Pfr. Hajes Wagner hat Ferien vom 4. Februar bis am 12. Februar. Sein Stellvertreter in dieser Zeit ist Pfarrer Peter Frey, 031 791 08 43.

KIRCHGEMEINDE OBERBALM



Pfarramt: Markus Reist,
031 849 01 55, 079 866 71 57, markus.reist@pfarrverein.ch
Präsidium:
Christian Niedermann, 079 300 44 15
Sekretariat:
Sonya Marti, 031 829 30 35, kirche.oberbalm@bluewin.ch
Sigristinnen:
Barbara Zaugg, 031 849 34 71 und Ursula Rolli, 079 489 83 94
Fahrdienst:
Anmeldung bei Alfred Berger, Brüchen, 031 849 11 85

www.ref.ch/oberbalm

GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR



Sonntag, 5. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Kichensonntag 2017: «Reformiert sein gestern und heute» – Der Wallfahrtsort Oberbalm schliesst und Neues entsteht in der alten Kirche. Stimmen aus der Zeit zu dieser bedeutenden Wende. – Mitwirkende: Die erweiterte Geschichtsgruppe Oberbalm zusammen mit Pfr. Ulrich J. Gerber sowie dem Bass-Solisten Jean-Pierre Gerber.

Sonntag, 12. Februar, 10.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Regionaler Gottesdienst und Taufe mit Pfr. Markus Reist. – Anschliessend Apéro im Schulhaussaal.

Sonntag, 19. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Gottesdienst mit Pfr. Markus Reist.

Sonntag, 26. Februar, 9.30 Uhr Kirche Oberbalm

Gottesdienst mit Pfr. Markus Reist. – Parallel dazu Chinder Sunntig im Chefeli.

KINDER



Sonntag, 26. Februar, 9.30 Uhr, Kirche / Chefeli

Ein Lied um 9.30 Uhr in der Kirche und dann geht's ab zu einer spannenden Stunde ins Chefeli. Neulinge dürfen einfach dazu stossen im Vorraum der Kirche! – Weitere Auskunft bei Susanne Hostettler-Rolli: 031 849 06 24

JUGEND – KUW



KUW 5. Klasse

Altes Testament:

Freitag, 3. Februar, 12-16 Uhr, Schulhaussaal und Chefeli
Wir starten mit einem kleinen Snack; danach KUW zum Thema: «Was gibt's denn Neues im Alten Testament?»

Samstag, 11. Februar, 9-12 Uhr, Chefeli
Weiterfahren mit dem Thema.

KonfTreff: KUW – 9. Klasse

Donnerstag, 2., 9. und 16. Februar, 16.30-17.45 Uhr, Chefeli
KonfTreff – Vier Oberbalmer-Konfis mit Pfr. Markus Reist unterwegs zur Konfirmation am 25. Mai 2017.

Rückmeldungen und Fragen zur KUW:
079 866 71 57 (Pfr. Markus Reist)

UNSERE GEMEINDE



Foto: zVG_Jürg Krebs

Neu im Kirchgemeinderat: Jürg Krebs

Vor vier Jahren bin ich zusammen mit meiner Familie nach Oberbalm zurückgekehrt. Grundsätzlich ist bei mir die Kirche positiv besetzt. Das kommt wohl von guten und schönen Erinnerungen an meine kirchlichen Berührungen aus Kindheit und Jugend. So bin ich als erstes – inzwischen als Vater von zwei Mädchen – in die Kirche gegangen. Mit meiner Frau zusammen, obschon sie konfessionslos ist. Inzwischen besuchen wir regelmässig den Kindergottesdienst und meine Frau engagiert sich für den Weltgebetstag. Ich bin 42 Jahre alt, gelernter Maschinenmechaniker, studierter Maschineningenieur, heute als nebenamtlicher Berufsschullehrer tätig. Ergänzend dazu bin ich selbständigerwerbend in den Bereichen Konstruktion, Prototypen- und Metallbau. Seit meine Partnerin nach dem Mutterschaftsurlaub wieder ins Berufsleben zurückgekehrt ist, betreue ich 1-2 Tage pro Woche die Kinder, schaue zum Haus, der Umgebung mit den Tieren und erledige meinen Teil des Haushalts. Für das Amt als Kirchgemeinderat wurde ich angefragt und stellte dann fest, dass dazu wohl nie oder eben immer der richtige Zeitpunkt ist. Das mir zugewiesene Ressort «Jugend» finde ich passend, da ich durch meine Erfahrungen als Gewerbeschullehrer dieser Zielgruppe nahe bin, Jugendliche kenne und sie manchmal sogar verstehe.

JÜRGEN KREBS



Alters-Nachmittag

Mittwoch, 15. Februar, 14.00 Uhr, Schulhaussaal, Oberbalm

Am Altersnachmittag vom 15. Juni 2016 haben wir uns Franz Schnyders Film «Uli der Knecht» aus dem Jahr 1954 angesehen. Basierend auf Gotthelfs Roman aus dem Jahre 1849 wollen wir uns nun im Februar die Fortsetzung anschauen: «Uli der Pächter» ... Anschliessend gibt es wie gewohnt Tee und Geplauder ...

BESONDERE ANLÄSSE



489
**(500)JAHRE
REFORMATION**

Kirchensonntag 2017:
«Reformiert sein gestern und heute»

Sonntag, 5. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Am diesjährigen Kichensonntag wollen wir eine Oberbalmer Perspektive auf die Reformation betrachten: Der Wallfahrtsort Oberbalm schliesst und Neues entsteht in der alten Kirche. Stimmen aus der Zeit zu dieser bedeutenden Wende. – Mitwirkende: Die erweiterte Geschichtsgruppe Oberbalm zusammen mit Pfr. Ulrich J. Gerber sowie dem Bass-Solisten Jean-Pierre Gerber.

UNSERE GEMEINDE

Offener Mittagstisch

Freitag, 3. Februar, ab 11.30 Uhr, Restaurant Bären, Oberbalm
Für alle, die gerne in gemütlicher Runde essen möchten.
Anmeldung bis 10.30 Uhr direkt bei Ingrid Marggi, 031 849 01 60.

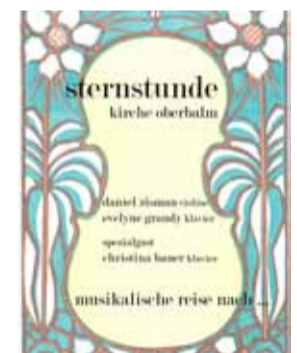


Verschnuufpouse

Mittwoch, 15. Februar, 19.30 Uhr, Kirche Oberbalm
In der Mitte des Monats für eine halbe Stunde im Chor unserer schönen Kirche zur Ruhe kommen. – Ein bisschen Klang, ein paar Worte, viel Stille ...

Bibelstunde

Dienstag, 22. Februar, 14 Uhr, bei Familie Berger, Brüchen, Oberbalm
Mit Pfr. Markus Reist, Oberbalm.



Sternstunde

Sonntag, 26. Februar, um 17.00 Uhr, Kirche Oberbalm
Musikalische Reise nach Belgien-Polen: Kleine Meisterwerke aus zwei grossen Geigenschulen.

Mit Daniel Zisman (Violine) und Evelyne Grandy (Klavier).
(Ein normaler Eintritt kostet 35.–)

GEBURTSTAGE IM FEBRUAR

Wir gratulieren von Herzen!

Elisabeth Krebs,
Balmgrabenweg 17, am 1. Februar 1939

Mary Hunziker-von Allmen,
Schwarzenburgstr. 805,
3145 Niederscherli, am 8. Februar 1936

Peter Zimmermann-Loosli,
Bach 124, am 9. Februar 1936

Margaritha Rolli-Rolli,
Riggishof, 3132 Riggisberg,
am 16. Februar 1932

Elisabeth Kleeb-Lüthi,
Am Stalden 33, 3145 Niederscherli,
am 22. Februar 1936

«Siehe, ich habe dir
geboten, dass du
getrost und
unverzagt seist.»

JOSUA 1,9

Wir veröffentlichen monatlich die Geburtstage ab dem 75. Altersjahr. Wer seinen Geburtstag nicht im reformiert veröffentlicht haben möchte, soll sich doch bitte bei Pfarramt oder Sekretariat melden. – Herzlichen Dank!

KIRCHGEMEINDE ZIMMERWALD



Pfarramt: www.ref.ch/zimmerwald
 Susanne Berger, 031 812 00 80, susanne.berger@be.ref.ch
 Andrea Figge (Heim Kühlewil) 031 960 31 22, 079 350 36 41, a.figge@kuehlewil.ch
 Susann Müller-Graf (KUW), 031 802 07 01, susann.mueller@be.ref.ch
Präsident Kirchgemeinderat:
 Dr. Manuel Kehrli, 031 819 01 06, manuel.kehrli@be.ref.ch
Katechetin:
 Ursula Reichenbach, 031 731 31 29, ursula.reichenbach@be.ref.ch
Sekretariat:
 Anna-Katharina Böhlen, 031 812 00 82, zimmerwald@be.ref.ch,
 Öffnungszeiten: Di 14-17.00 Uhr und Do 8.30-11.30 Uhr
Sigristenam: Heidi Stucker, 031 819 09 95

GOTTESDIENSTE

- So 05. 09.30 Uhr Gottesdienst,** aus der Reihe «Wer ist wer in der Bibel»: Namen, alles nur Schall und Rauch?, mit Pfrn. Susanne Berger. Musik: Pia Messerli.
- So 12. 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst in Oberbalm,** mit Pfr. Markus Reist. S. Regionalteil.
- So 19. 09.30 Uhr Gottesdienst,** aus der Reihe «Wer ist wer in der Bibel»: Esther, die Kühne, mit Pfrn. Susanne Berger. Musik: Esther Stöckli, Orgel und Elisabeth Salm, Gesang.
- So 26. 09.30 Uhr Gottesdienst,** aus der Reihe «Wer ist wer in der Bibel»: Abigail, die Diplomatin, mit Pfrn. Susanne Berger. Musik: Jürg Bernet.

Fahrdienst: Zu den meisten Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst an. Bitte beachten Sie dazu jeweils die Angaben im Anzeiger!

GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM KÜHLEWIL

- So 26. 10.00 Uhr Gottesdienst,** mit Pfrn. Andrea Figge. Musik: Heinrich Meyer.

NEUE PREDIGTREIHE

Neue Predigtreihe: „Wer ist wer in der Bibel“

Hanna, Lydia, Ruth, Daniel, Andreas oder Samuel: Was sind das für Personen, die diese Namen tragen? Welche Geschichten und Ereignisse in der Bibel sind mit ihnen verbunden, wie warum und wo werden sie namentlich genannt? Haben sie etwas Besonderes geleistet oder stehen sie nur am Rand der grossen und wichtigen Ereignisse? Wir stellen Ihnen in unserer neuen Predigtreihe in loser Folge Heldinnen und Helden / Antihelden und Antiheldinnen der Bibel und ihre Geschichten vor.

UNSERE JUGEND

3. Klasse **Freitag, 17. Februar, 13.30-15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus**
Thema: Abendmahl.
 Mit Ursula Reichenbach, Katechetin und Anne-Lise Streit, KUW-Mitarbeiterin.



PERSÖNLICH

Adventsfenster 2016

Liebe Michelle Stern,
 Wir danken dir an dieser Stelle ganz herzlich für dein Adventsfensterbild – dir ist dein erstes Bild in dieser Grösse sehr gut gelungen und du hast vielen Besuchern eine grosse weihnächtliche Freude gemacht.
 Vielen Dank auch an deine Helferinnen Marianne Guggisberg, Kathrin Schmutz und Fränzi Stern.

PFARRERINNEN UND KIRCHGEMEINDERAT



VERANSTALTUNGEN



Valentinstag

Dienstag, 14. Februar 2017, 19.30 Uhr,
Kirchgemeindehaus Zimmerwald
Filmabend: The Best Exotic Marigold Hotel

Herzerwärmend, erfrischend, bunt, fröhlich und auch etwas zum Nachdenken: Bei diesem Film können sich Jung und Alt zurücklehnen – und mit einem lachenden und einem weinenden Auge viel über die Irrungen und Wirrungen von Lebens- und Liebesbeziehungen und die ungeahnten Chancen lernen, die sich daraus entwickeln können. Der Film spielt in Indien. Das Ende des Films zaubert garantiert allen ein Lächeln aufs Gesicht!

Anschliessend stossen wir auf die Freundschaft und die Liebe an. Bringen Sie auch Ihre Freundinnen und Freunde mit, wir freuen uns auf Sie!

VORSCHAU



Auf den Spurten Martin Luthers

Gemeindereise mit den Kirchgemeinden auf dem Längenberg vom 17.-24. Juni 2017

Am 7. März um 19.00 Uhr findet im Kirchgemeindehaus in Zimmerwald ein Infoabend zum Thema und zur Reise statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

Für alle Ihre Fragen kontaktieren Sie bitte das Sekretariat der Kirchgemeinde Zimmerwald.

Liebe Gemeinde,

Vielleicht haben Sie es auf der Gemeindeseite der Kirchgemeinde Riggisberg bereits gelesen. Ich werde vom 1. Februar bis Ende Juli zusätzlich die Stellvertretung des Pfarramtes II in Riggisberg zum grossen Teil übernehmen, vor allem die Seelsorge im Wohnheim Riggisberg. Dies ist für mich neben meinem Teilzeitpfarramt in unserer Kirchgemeinde Zimmerwald gut möglich, und ich freue mich auf ein für mich bereicherndes und spannendes halbes Jahr. Am 1. August wird die Nachfolgerin von Pfrn. Saara Folini ihre Tätigkeit aufnehmen.

Schon bald bin ich 10 Jahre Pfarrerin in unserer Kirchgemeinde und bin immer wieder tief berührt über die grosse Wertschätzung und Unterstützung, die ich hier erfahre. Dafür danke ich Ihnen von ganzem Herzen.

PFRRN. SUSANN MÜLLER

SENIORINNEN UND SENIOREN

Mittagstisch

Dienstag, 21. Februar, 11.45 Uhr,
Kirchgemeindehaus, Zimmerwald
 Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Kirchgemeindehaus. An- und Abmeldungen bitte bis Montagmittag an Iris Hänni, 031 819 42 41.

GEBURTSTAGE

- Andreas Rolli,** Englisberg, 2. Februar 1938
- Werner Beiner-Moser,** Niedermuhlern, 10. Februar 1937
- Johanna Geissbühler-Kappeler,** Niedermuhlern, 10. Februar 1942
- Walter Kappeler,** Englisberg, 17. Februar 1937
- Liselotte Marti-Stähli,** Zimmerwald, 23. Februar 1937
- Lydia Streit-Hostettler,** Zimmerwald, 25. Februar 1931



Wie knacke ich eine Tür?

Manch´ Herzerstür ist fest verschlossen, zu öffnen hat man probiert und probiert. Das machte auch eine wenig verdrossen, man hat doch geölt und auch geschmiert!

Wie kann man nur die Türe knacken? Erfolglos man traurig vor ihr steht. Wie muss man drehen, zwicken, zwacken? Mit Liebe hat endlich das Schloss sich gedreht.

IRMGARD ADOMEIT, *1935

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare, herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr, begleitet von Gottes Segen, wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen,
KIRCHGEMEINDERAT UND PFRN. SUSANNE BERGER

Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht hier öffentlich machen möchten, melden Sie sich bitte spätestens 2 Monate vor dem Geburtstag bei unserer Sekretärin Anna-Katharina Böhlen: 031 812 00 82, e-mail: sekretariat.kgz@bluewin.ch

KIRCHLICHE CHRONIK

Bestattungen

06. Dezember 2016:
Wittwer Karl, Zimmerwald, geb. 06. Dezember 1922

16. Dezember 2016:
Müller Elisabeth, Kühlewil, geb. 23. Juli 1939

Taufen

11. Dezember 2016:
Guggisberg Ueli, Zimmerwald, geb. 06. Juli 2016